

# Ordentliche Mitgliederversammlung des Karlsruher Sport-Club Mühlburg Phönix e.V.

04.12.2023, 18:00 Uhr

Schwarzwaldhalle Karlsruhe

## Jahresberichte der Abteilungen

### Abteilung Fußball Nachwuchs

Werner Schön, Abteilungsleiter

Gute Ergebnisse erzielten unsere Jugendmannschaften zum Abschluss der Saison 2022/23.

U10 machte mit tollen Ergebnissen auf Bundesligaturnieren und Spieltagen in der Region auf sich aufmerksam.

U11 wurde Meister in der Leistungsstaffel gegen vorwiegend U13-Mannschaften.

U12 Meister der Kreisliga mit 206 Toren in 20 Spielen.

U13 und U14 belegten einen guten Mittelplatz in ihren Ligen.

U15 beeindruckte mit einem 4. Platz in der Regionalliga.

U16 belegte einen Mittelplatz in der EnBW-Oberliga, wo sie auf viele Mannschaften mit U17-Spieler traf.

In der Saison 2023/24 wurden in dem Grundlagenbereich die Trainerteams auf 3 Trainer aufgestockt. Das KSC-Perspektivteam wurde neu strukturiert. Alle hauptamtlichen Trainer verlängerten ihre Verträge. Dadurch erhofft man sich durch die Kontinuität eine Verbesserung in der Ausbildung. Die Trainer der U14 und U16 erhielten eine Festeinstellung. Mathias Cuntz, ehemaliger Jugendspieler des KSC, ersetzt Michael Bischof als Sportlichen Leiter des NLZ. Thomas Konrad, ebenfalls ehemaliger Jugendspieler des KSC, übernahm die Leitung der Scouting-Abteilung.

## Abteilung Frauenfußball

Sandra Ernst, Abteilungsleiterin

### Frauen

Eine spannende und bis zum Schluss nervenaufreibende Saison hat das Regionalligatteam hinter sich. Durch die Coronapandemie bedingt wurde die Liga in zwei Gruppen aufgeteilt. In jeder gab es zwei direkte Absteiger sowie zwei Relegationsplätze um den Abstieg sowie einen Relegationsplatz um den Aufstieg. Bei acht Mannschaften in Gruppe West eine knifflige Aufgabe. Nach der Vorrunde belegte der KSC Platz 2 punktgleich mit der Eintracht aus Frankfurt. In der Vorbereitung zum Rückrundenstart erwischte das Team dann eine Coronawelle. Diese hatte Auswirkungen auf den Trainingsalltag und somit auf die komplette Rückserie. Erst im letzten Spiel konnte mit einem 1:1 gegen den FSV Hessen Wetzlar der Klassenerhalt gefeiert werden. Am Ende belegte stand ein guter 3. Platz in einem starken Teilnehmerfeld.

Im DFB-Pokal trafen wir in Runde 1 auf den Regionalligisten 1. FFC Niederkirchen. Im heimischen Bruchsal gewannen wir die Erstrundenpartie mit 3:0. In der 2. Runde setzten wir uns gegen den Regionalligisten VfR Wormatia 08 Worms mit 2:0 durch. Im Achtelfinale war dann nach einem 1:3 gegen den Bundesligisten FC Carl Zeiss Jena Schluss. Im Sport-Lines Pokal konnte unsere Regionalligamannschaft den fünften Titel in Folge feiern! Auf dem Weg ins Finale gewannen wir gegen den ATSV Mutschelbach (7:0), SpG Dielheim/Wiesloch (13:1) und den SSV Waghäusel (7:0). Im Finale trafen wir dann auf den Oberligisten TSV Neckarau. Über die gesamte Spielzeit war der KSC spielbestimmend. Durch eine mangelhafte Chancenverwertung setzte man sich am Ende knapp mit 1:0 durch. Mit dem Sieg qualifizierte sich das Team erneut für den DFB-Pokal.

### U23

Das Verbandsligatteam spielte eine klasse Hinrunde und belegte nach elf Spielen Platz 3 mit nur zwei Punkten Rückstand auf den Tabellenführer. In der zweiten Halbserie konnte an die guten Leistungen der Vorrunde angeknüpft werden. Erst gegen Ende der Runde ließen die Kräfte nach und zum Abschluss stand der 5. Platz zu Buche, jedoch punktgleich mit Platz 3 und 4. Eine über die komplette Saison gesehene gute Leistung der jungen Mannschaft.

### U19

Zur Saison 22/23 wurde eine U19 ins Leben gerufen, die in der Landesliga an den Start ging. Dieses Team wurde vorwiegend mit eigenen U17 Spielerinnen gefüllt, die aus dem Jugendbereich in die Aktivität kamen. So sollte die U19 allen Spielerinnen ermöglichen weiterhin für den KSC spielen zu können. Die erste Saison wurde auf Platz 6 beendet.

### U17

Eine hervorragende Saison spielten unsere U17-Juniorinnen. Im Halbfinale des Sport-Lines Pokal war erst gegen den späteren Sieger TSG Hoffenheim Schluss. Der Fokus lag aber zu dieser Zeit bereits auf die finale Saisonphase in der Oberliga. Hier blieb das Rennen um den

Meistertitel bis zum letzten Spieltag spannend. Erst im letzten Saisonspiel sicherte man sich mit einem 3:1-Heimsieg gegen den Hegauer FV den Meistertitel in der EnBW Oberliga. Mit 98 Toren in 20 Spielen und nur neun Gegentreffern stellte man die beste Offensive und Defensive der Liga.

Durch die Meisterschaft qualifizierte man sich für das Aufstiegsturnier zur Juniorinnen Bundesliga. Bei diesem Turnier trafen die Vertreter aus Hessen (MSG Gläserzell/Pilgerzell), Bayern (1. FC Nürnberg) und Baden-Württemberg aufeinander. Die teilnehmenden Mannschaften traten im Modus "Jeder gegen Jeden" je zweimal gegeneinander an. Im ersten Spiel trennte sich unser Team torlos gegen den 1. FC Nürnberg. Im zweiten Spiel gab es einen ungefährdeten 2:0 Sieg gegen die MSG Gläserzell/Pilgerzell. Auch das zweite Spiel gegen den 1. FC Nürnberg endete torlos. Im letzten Spiel gewann man 2:1 gegen die MSG Gläserzell/Pilgerzell und feierte den souveränen Bundesligaaufstieg!

#### U16

Unsere jüngsten Spielerinnen traten in der Verbandsliga Baden an und belegten einen guten 3. Platz. Im Sport-Lines Pokal kam man bis ins Halbfinale, ehe man gegen die SG Hohensachsen den Finaleinzug verpasste.

#### Neuwahlen

In der am 23.05. stattgefundenen außerordentlichen Mitgliederversammlung wurde eine neue Abteilungsleitung gewählt. Die neue Abteilungsleitung besteht aus der Vorsitzenden Sandra Ernst und ihrer Stellvertreterin Nele Schomaker.

## Abteilung KSC II

Sebastian Staneker, Abteilungsleiter

Nach der Aufstiegssaison im Jahr 21/22 freuten wir uns nun auf die B-Klasse. Wir hatten einen relativ großen Umbruch mit 10 Abgängen und 13 Neuzugängen. Nach einer intensiven Vorbereitung sind wir optimistisch in die Saison gestartet.

Die Truppe hat vor allem in der Hinrunde sehr gut harmoniert und einen guten Fußball gespielt. Daraus resultierte zurecht die Herbstmeisterschaft. Leider war die Rückrunde, vor allem zum Ende hin, nicht mehr so ertragreich. Wir haben wichtige Zähler liegen gelassen und sind verdient Zweiter geworden (Croatia Karlsruhe war einfach konstanter). In der Rückschau muss man allerdings attestieren, dass wir mit 70 Punkten, als Aufsteiger, eine grandiose Saison gespielt haben und schon 5 Spieltage vor Saisonende die Relegation sicher hatten

Somit hatten wir zwei Chancen über die Relegation trotzdem noch aufzusteigen. Leider scheint dem KSC als Gesamtverein die Relegation nicht zu liegen. Wir hatten zwei Spiele vor Rekordkulisse gegen die FT Forchheim II und SG Karlsruhe. Wir scheiterten in der Endabrechnung mit einem Unentschieden und einer Niederlage.

Nach einigen Tagen der Enttäuschung, war jedoch das Fazit der Saison: viel mehr erreicht als erwartet und vor allem „jetzt erst recht“.

Auch abseits des Fußballs haben wir coole Dinge umgesetzt. Als Beispiel haben wir mit einem Partner (der für jedes unserer Tore 15 Euro gezahlt hat) eine sensationelle Summe von 1450 Euro für „Fußball mach satt“ eingespielt, die dann an das Projekt gespendet wurden. Zudem waren wir wieder bei der Weihnachtsfeier des Fanclubs „Murgtalsternchen“ zu Gast, welche für uns schon eine kleine Tradition ist und uns jedes Jahr große Freude bereitet.

Als Ausblick können wir sagen: Vielen Dank an unsere fantastischen Partner und Sponsoren (ohne die vieles gar nicht möglich wäre) ein riesen Dankeschön an unsere Fans und Unterstützer:innen die uns jeden Spieltag fantastisch supporten und natürlich DANKE an alle Ehemamtler:innen den Trainerstab und die Mannschaft die den KSCII erst zu dem machen was er ist.

Ein besonderer Dank gilt hier unserem ehemaligen Cheftrainer Bozidar „Bolle“ Djokovic, der uns nach der Saison verlassen hat um sich wieder mehr seiner Familie zu widmen. Bolle hat einen maßgeblichen Anteil an der geilen Entwicklung des KSCII und wird uns als Freund und Teil der KSCII Familie, in großer Dankbarkeit unsererseits, verbunden bleiben

Wir wollen weiterhin der KSC zum Anfassen bleiben, sportlich erfolgreich sein aber auch vor allem das Thema Amateurfußball authentisch und mit Herzblut weiterentwickeln. Dies bedeutet es geht nicht nur um Geld und Erfolg, sondern auch um eine gute Community. Eine solche Gemeinschaft funktioniert nur über das Menschliche und daran liegt uns sehr viel.

## **Abteilung Fußball Schiedsrichter**

Erich Schneider, Abteilungsleiter

Auch unsere Abteilung bekommt den Mangel an Schiedsrichter/innen zu spüren. Dadurch mussten wir in diesem Geschäftsjahr auch eine empfindliche Strafe des Verbands hinnehmen. Durch den Wegfall aus Altersgründen und berufliche Veränderungen, sowie Wegzug, konnte der Abwärtstrend nicht gestoppt werden. Außerdem müssen wir für jede KSC-Frauen / Juniorinnen-Mannschaft, je 1 SR abstellen.

An dem für uns erfolgreichen Familienfest, wurde eine SR-Werbung durchgeführt. Diese erbrachte ein Gewinn an 1 neuen Schiedsrichterin und 5 Schiedsrichtern. Diese sind gleichzeitig Mitglieder des KSC geworden. Dieser Umstand stimmt uns zuversichtlich und bringt ein erfreulicherer neues Geschäftsjahr. Wobei wir auch den Sollbestand des Verbandes erfüllen können.

Neu bei uns sind:

Franziska Hohlweck, Enzo di Cataldo, Robin Stockburger, Dennis Uliczka und Farhan Noorshams und Justin Wagner.

Wir heißen alle herzlich willkommen und freuen uns, dass sie unsere Abteilung verstärken. Für alle einen allzeit guten Pfiff bei den Spielleitungen.

Unsere durchgeführte Winterfeier beim Italiener ist gut angenommen worden.

Neben unseren beiden Ehrenmitgliedern. Rainer Mauder und Josef Hadaschik, kommt nun auch Klaus Ledwig zu dieser Ehrung. Er wird vom Verein im Rahmen des Ehrenabends am 11.12. geehrt werden. Die Abteilung wird auch ein Präsent überreichen. Herzlichen Glückwunsch für die langjährige Treue zum KSC und unserer Abteilung. Auch als langjähriger Abteilungsleiter. Für unsere Ehrenmitglieder Rainer Mauder und Josef Hadaschik, wünschen wir beste Genesung.

Für das Interesse an der Schiedsrichtertätigkeit haben wir stets ein offenes Ohr. Wir freuen uns auf Bewerbungen.

Bewerbungen bitte an: [Schiedsrichter@ksc.de](mailto:Schiedsrichter@ksc.de)

Der nächste SR-Neulingskurs findet Ende Februar, Anfang März 2024 statt.

## Abteilung Leichtathletik und Freizeitsport

Volker Diessl, Abteilungsleiter

Leichtathletik

Leider kann ich über die Leichtathletik nichts berichten, weil sie keine aktiven SportlerInnen mehr hat.

Es ist sehr bedauerlich, dass eine ehemals sehr erfolgreiche Abteilung aufgehört hat zu existieren und es bleibt die Hoffnung, dass sich Sportkameraden finden, die die Abteilung wieder mit Leben erfüllen. Karlsruhe ist inzwischen eine Hochburg der Leichtathletik in Deutschland aber leider ohne unseren KSC.

Die Gruppe Freizeitsport (ehemals Abteilung FitnessSport) hält weiterhin seine Angebote wie das Sportabzeichen, das Walking und den Freizeitfußball aufrecht.

26. Schlossparklauf schon wieder und zwar zum 5. Mal hintereinander ausgefallen

Der letzte und damit 25. Schlossparklauf fand im Jahr 2018 statt. Leider war es nicht möglich, insbesondere wegen des Neubaus des Wildparkstadions, den Schlossparklauf auf seiner bisherigen Strecke durchzuführen. Trotzdem bleibt die Hoffnung, dass er nach der Fertigstellung der restlichen Bauarbeiten im Wildparkstadion am 17. November 2024 endlich wieder stattfinden kann. Ich bin mir sicher, dass das so beliebte Laufevent des KSC wieder mit einer großen Teilnehmerzahl rechnen könnte.

Deutsches Sportabzeichen

Zusammen mit dem SSC Karlsruhe bieten wir weiterhin von Mai bis Oktober unseren Sportabzeichen-Treff im Sparda-Sportpark (KIT-Stadion) an. Wir konnten auch in diesem Jahr wieder vielen Absolventen die leichtathletischen Disziplinen aus den 4 Disziplingruppen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination abnehmen. Hierzu zählen auch Bewerber u.a. für den Polizeidienst oder für den Zoll, die bei ihrer Bewerbung den Nachweis des Deutschen Sportabzeichens erbringen müssen. Wir freuen uns auch auf solche Sportkameraden, denn hierdurch können wir u.a. auch erfahren, wie man auf uns aufmerksam wurde. Apropos Deutsches Sportabzeichen: Weißt Du, dass es fast bei jeder Krankenkasse einen Bonus gibt, wenn man das Deutsche Sportabzeichen errungen hat und das sogar in jedem Jahr, in dem es errungen wurde? (nach meiner Information liegt dieser Bonus zwischen 10 € und 25 € je nach Krankenkasse)

### Walking/Nordic Walking

Aus den bisher durchgeführten, für KSC-Mitglieder kostenlosen Kursen, hat sich ein Walking-Treff entwickelt, wie es auch mit dem Angebot der Grundkurse beabsichtigt war d.h. sommers wie winters trifft sich eine Gruppe um einmal in der Woche ca. 1 Stunde gemeinsam zu walken. Leider fehlte in den letzten Jahren das Interesse an der Teilnahme an einem solchen Kurs, obwohl er weiterhin auf unserer Homepage angeboten wird, und somit bleiben wir nur eine kleine aber treue Walking-Gruppe.

### Freizeitfußball

Bei uns steht der Spaß im Vordergrund!

Wir spielen Freizeitfußball von April bis September jeden Freitag von 18.30 bis 20.00 Uhr auf einem Trainingsplatz in der Nähe des Wildparkstadions. Hast Du Lust mitzumachen? Gerade im Sommer würden wir uns über "Nachwuchs" freuen. Von Oktober bis März (außer in den Schulferien) sind wir freitags von 18.30 bis 20.00 Uhr in einer Schulturnhalle.

Diese Zeilen schreibe ich nun schon seit einigen Jahren in unseren Bericht und anfänglich bekamen wir auch tatsächlich einigen Nachwuchs. Das hat sich aber stark verändert d.h. die Gruppe schrumpft immer mehr und deshalb gilt der Aufruf mehr denn je.

Leider gilt inzwischen für alle Gruppen, dass das Interesse gegenüber der Vor-Coronazeit nachgelassen hat und wir hoffen sehr, dass in Zukunft das Interesse wieder ansteigt. In diesem Zusammenhang habe ich eine Bitte an unsere über 12.000 Mitglieder des KSC:

Bitte betreibt euren Freizeitsport bei eurem Heimatverein, dem KSC. Wir bieten das Training und die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens an sowie Walking und Freizeitfußball.

## Abteilung Futsal

Mert Kus, Abteilungsleiter

Unsere Futsalabteilung konnte in ihrer zweiten Saison, nach der Übernahme der Villalobos F.C., ihre bisher höchste Punktausbeute der vergangenen Saison nochmal um einen Punkt übertreffen und erzielte somit die bisher höchste Punktzahl in der 8-jährigen Geschichte des Futsal-Teams in Höhe von 23 Punkten in 18 Spielen. Das Team landete somit auf einem guten 6. Platz in der Futsal Regionalliga Süd. Damit bleibt der Karlsruher SC Futsal der Verein mit der höchsten Ligazugehörigkeit (zweithöchste Spielklasse: Futsal Regionalliga Süd) in ganz Baden. Damit die Jungs ihren Traum von der Futsal-Bundesliga erfüllen können, sind sie allerdings weiterhin stark auf Partner, Sponsoren und Unterstützer angewiesen.